

08.02.2006 - 12:02 Uhr

### 3. "Global Dinner Party" am 25. Februar 2006: Zu Tisch für die MS-Forschung

Zürich (ots) -

Die nationalen Multiple Sklerose Gesellschaften rufen auch dieses Jahr zur weltumspannenden "Global Dinner Party" auf: Am Samstag, 25. Februar 2006 werden sich auf drei Kontinenten Menschen im kleinen Kreis treffen, um zu feiern und Gutes zu tun. Wer sich engagieren möchte, lädt an diesem Datum Freunde und Bekannte zu einer persönlichen Feier zugunsten MS-Betroffener ein.

Mehr als 15'000 Franken kamen in der Schweiz bei der Global Dinner Party 2005 für die MS-Forschung zusammen. Dies ermunterte die Schweiz. MS-Gesellschaft, auch dieses Jahr zur Global Dinner Party vom Samstag, 25. Februar 2006 aufzurufen.

Was ist die Global Dinner Party?

Zusammen mit der Internationalen MS-Gesellschaft (MSIF) und den MS-Gesellschaften Australiens, Kanadas, Irlands, Italiens, den USA und Deutschlands ruft die Schweizerische MS-Gesellschaft Interessierte auf, im Freundeskreis zu kochen, zu essen, zu feiern und dabei Geld zu sammeln. Die Hälfte des in der Schweiz gesammelten Geldes geht an die Schweiz. MS-Gesellschaft, die andere Hälfte wird für MS-Forschungsprojekte der Internationalen MS-Gesellschaft (MSIF) verwendet. Weltweit unterstützt die MSIF mit ihren 42 nationalen Mitgliedschaften die über 2,5 Millionen Menschen mit MS und die MS-Forschung.

Der Grundgedanke ist einfach: Der Gastgeber lädt Familie, Freunde, Nachbarn oder Arbeitskollegen zum Beispiel zu einem Pizza-Abend, eleganten Diner, Sushi-Essen, Suppenznacht, Fondue oder einer Spaghettata ein. Anstatt eines Geschenkes werden die Gäste gebeten, ein Couvert mit einer Spende zugunsten der MS-Forschung mitzubringen. Nach der Party können die Gastgeber das Spendenformular ausfüllen und die Gesamtspende auf das Konto PC 80-8274-9 mit Vermerk "Global Dinner Party" der Schweiz. MS-Gesellschaft überweisen.

MS - eine unheilbare Krankheit

Die Multiple Sklerose ist eine bis heute unheilbare, chronische Erkrankung des zentralen Nervensystems. Sie kann zu körperlichen Behinderungen wie Sehstörungen oder Lähmungserscheinungen führen. Eine MS wird am häufigsten bei 20- bis 40-Jährigen diagnostiziert. Zwei Drittel der über 10'000 Erkrankten in der Schweiz sind Frauen.

Weitere Infos unter <http://www.multiplesklerose.ch/d/10000.htm>

Kontakt:

Annemarie Bürgi  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Schweiz. MS-Gesellschaft  
Tel. +41/43/444'43'34  
E-Mail: [abuergj@multiplesklerose.ch](mailto:abuergj@multiplesklerose.ch)  
Internet: <http://www.multiplesklerose.ch>